

# Semesterprogramm 1 / 2023

## Inhalt

<b>Wir über uns</b>	<b>2</b>
<b>Schulabschlüsse / Stützunterricht</b>	<b>14</b>
<b>Deutsch lernen: Integrationskurse</b>	<b>16</b>
<b>andere Kurse zu Integration und Sprache</b>	<b>24</b>
<b>Einzelveranstaltungen</b>	<b>27</b>
<b>Präventionsprogramm Wegweiser</b>	<b>34</b>
<b>Fortbildungen Pädagogik</b>	<b>40</b>
<b>Gesundheit, Bewegung</b>	<b>46</b>
<b>Kultur</b>	<b>47</b>
<b>Kreativität, Gestaltung</b>	<b>48</b>
<b>Kooperationspartnerschaften</b>	<b>52</b>
<b>Veranstaltungsorte</b>	<b>52</b>
<b>Anmeldung, AGB</b>	<b>54</b>
<b>Datenschutzerklärung</b>	<b>58</b>

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Herausgeberin

AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis, Böhmerstraße 11, 58095 Hagen,  
Vorsitzender: Wolfgang Jörg, Geschäftsführerin: Birgit Buchholz

USt-ID: 5321 75600474

Der AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis ist eine Untergliederung der  
Arbeiterwohlfahrt Bezirk Westliches Westfalen e.V.

Dortmund, Kronenstraße 63-69

Programmkonzeption: Sabine Bruchmann-Allek

Druck: Vereinte Druckwerke GmbH, Standort Hagen, Dezember 2023, Aufl. 3000

Liebe Leserinnen und Leser, Freundinnen und Freunde der Bildungsforen Jekami und Aspekte,

dieses Programmheft bietet eine Übersicht von Angeboten der Integrationskurse und der AWO Beratungsdienste aus dem Fachbereich Migration.

Unter dem Dach der AWO treffen sich Menschen unterschiedlichster Nationalitäten, um gemeinsam die deutsche Sprache zu lernen. Es finden Begegnungen und Austausch statt – vor allem um Offenheit, Toleranz und Solidarität zu fördern.

Wir versuchen die globale Ungleichheit zu thematisieren und mithilfe von Aktionen nach außen zu tragen. Es geht uns hierbei, um die kritische Hinterfragung der gesellschaftlichen Strukturen und für soziale Gerechtigkeit einzutreten.

Wir gestalten den Sozialraum der Kommunen aktiv mit und beziehen hierbei die Bedarfe, Wünsche und Kompetenzen der Menschen aus unserem Hause mit ein.

Wir freuen uns, wenn Sie Zeit und Lust haben diesen Weg mit zu uns gehen. Bis hoffentlich bald!

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, um das Vorwort zu lesen. Alles Gute für Sie!

Sabine Bruchmann-Allek

## **Gemeinsames Leitbild von Jekami-Bildungsforum und Bildungsforum Aspekte**

Das Jekami-Bildungsforum und das Bildungsforum Aspekte sind anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Bezirk Westliches Westfalen e.V.

Die Bildungsarbeit von Jekami und Aspekte orientiert sich an folgenden gemeinsamen Grundsätzen:

Mit unserer Arbeit wollen wir zur Verbesserung der Lebenssituation von Menschen schwerpunktmäßig in Hagen und im Märkischen Kreis beitragen.

Wir unterstützen die gesellschaftliche Partizipation von Menschen unterschiedlicher Generationen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft.

Unsere Ziele sind dabei Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit.

Wir unterstützen die Teilnehmer\*innen in ihrer persönlichen, beruflichen und kulturellen Entwicklung.

Wir fördern Eigenverantwortlichkeit und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

Wir ermöglichen insbesondere jungen Menschen Chancen und streben ein ganzheitliches Angebot zur Unterstützung an, das von allen Mitarbeiter\*innen getragen wird.

Die Arbeit beider Einrichtungen ist in die Arbeit der Arbeiterwohlfahrt im Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis eingebunden und steht allen Interessierten unabhängig von Weltanschauung und politischer Überzeugung offen.

**Alle Angebote unseres Kursprogramms finden unter den gültigen Regelungen der Corona-Schutz-Verordnung statt.**

Sie finden unser aktuelles Kursprogramm auch unter **[www.awo-ha-mk.de/bildungsforum](http://www.awo-ha-mk.de/bildungsforum)**

Zur Anmeldung können Sie gerne die letzte Umschlagseite verwenden und absenden an:

Bildungsforen Jekami & Aspekte  
Peterstr. 15  
58636 Iserlohn

Informationen zum Anmeldeverfahren und zu unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung finden Sie ab Seite 54.

Rollstuhlfahrer\*innen und Menschen mit Gehbehinderungen bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen, um zu schauen, wo barrierefreie Angebote stattfinden.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihren Besuch bei unseren Bildungsveranstaltungen.

Bei Fragen zum Programm informieren und beraten wir Sie gern telefonisch, persönlich (mit Termin) oder per E-Mail.

**Ihre anregenden und kritischen Rückmeldungen nehmen wir gerne entgegen. Wenn Sie Ideen, Vorschläge und Wünsche nach speziellen Bildungsangeboten haben, sprechen Sie uns bitte an.**

### **Die Mitarbeiter\*innen beim Bildungsforum**

erreichen Sie Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr:

Sabine Bruchmann-Allek (Leitung/Anmeldung/HpM)  
sabine.bruchmann-allek@awo-ha-mk.de  
02371-2192615      0157-39363309

Christian Haake (Anmeldung/HpM)  
christian.haake@awo-ha-mk.de  
02371-2192621 / 22      0157-76636474

Simone Wittek (Verwaltung/HpM)  
simone.wittek@awo-ha-mk.de  
02371-2192621      0163-8744333

Fax: 02371-2192618

**Das AWO Jekami-Bildungsforum und das Bildungsforum Aspekte arbeiten eng zusammen mit dem Fachbereich Migration/Integration der AWO in Hagen und im Märkischen Kreis:**

**Beratungen sind teilweise nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich!**

### **Integrationsagenturen NRW**

Die Integrationsagenturen der AWO finden Sie in Hagen, Iserlohn und Lüdenscheid.

Ziel der Integrationsagenturen ist es, die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund/Zuwanderungsgeschichte zu fördern. Der Dialog zwischen Menschen verschiedener Herkunft soll vorangebracht und die Vielfalt der Kulturen als Potential erkannt und genutzt werden. Besondere Schwerpunkte liegen in der sozialraumorientierten Arbeit, der interkulturellen Sensibilisierung, der Antidiskriminierungsarbeit und der Förderung von bürgerschaftlichem Engagement.

Die Mitarbeiter\*innen der Integrationsagenturen sind Ansprechpartner\*innen für alle Bürger\*innen, soziale Einrichtungen und Migrantenselbstverwaltungen. Im Austausch mit ihnen werden Projekte, Bildungsangebote und Veranstaltungen organisiert und durchgeführt.

**Hagen** 02331-7377301  
Tanja Monse  
tanja.monse@awo-ha-mk.de

**Iserlohn/Menden/Hemer/Balve** 02371-2192611  
Miriam Remmert 0157-38387460  
miriam.remmert@awo-ha-mk.de

**Lüdenscheid/Meinerzhagen/Kierspe** 02351-9853322  
Gülcan Aktas  
guelcan.aktas@awo-ha-mk.de

**Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)**

Beratungen finden in Iserlohn, Hemer, Hagen und Lüdenscheid statt.

In den ersten drei Jahren nach der Zuwanderung bietet die MBE Beratung und Unterstützung zu Themen wie Deutsch lernen, Schule, Ausbildung, Beruf, Sicherung des Lebensunterhaltes, Ehe, Partnerschaft, Familie, Wohnen, Gesundheitsfragen, Zusammenleben und Freizeit.

Beratungen zum Sprachniveau sind nach Terminvereinbarung möglich.

**Iserlohn**

Kata Golenko	02371-2192620
kata.golenko@awo-ha-mk.de	0157-38389217
Termine nach Vereinbarung	

**Iserlohn/Hemer**

Selma Yildirim	02371-2192613
selma.yildirim@awo-ha-mk.de	0152-26705747
Termine nach Vereinbarung	

**Hagen**

Anna Kuß	0157-38289002
anna.kuss@awo-ha-mk.de	
Termine nach Vereinbarung	

**Lüdenscheid, südl. Märkischer Kreis**

Claudia Vogel	02351-9853323
claudia.vogel@awo-ha-mk.de	0177-4677852

Larissa Ziemann	02351-9853323
Larissa.ziemann@awo-ha-mk.de	0152-03136495
Termine nach Vereinbarung	

**Sprach- und Integrationskurse**

Die AWO bietet ein umfangreiches Angebot an Sprachkursen in Hagen und im Märkischen Kreis. Teilnehmen können Menschen mit Migrationshintergrund mit einem auf Dauer angelegten Aufenthalt in Deutschland. Ziel der Sprachkurse ist die Förderung der sozialen und beruflichen Integration durch die Vermittlung oder Verbesserung der sprachlichen Kompetenz.

**Hagen**

Therese Kopetzki 02331-3069213  
therese.kopetzki@awo-ha-mk.de

Maria Wallendszus-Lapaj 02331-3069214  
maria.wallendszus-lapaj@awo-ha-mk.de

Montag 12.00 - 16.00 Uhr  
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

**Iserlohn/Hemer**

Kata Golenko 02371-2192620  
kata.golenko@awo-ha-mk.de 0157-38389217

Christian Haake 02371-2192622  
christian.haake@awo-ha-mk.de

Vilma Pejkovic 02371-2192614  
vilma.pejkovic@awo-ha-mk.de

Dienstag und Donnerstag  
nur nach vorheriger telefonischer  
Terminvereinbarung  
von 11.00 - 14.00 Uhr

Montag, Mittwoch und Freitag  
keine Sprechzeiten

### **Lüdenscheid**

Klaudyna Musialek 02351-9853331  
klaudyna.musialek@awo-ha-mk.de

Katharina Herr 02351-9853332  
katharina.herr@awo-ha-mk.de

Montag–Mittwoch 10.00 – 15.00 Uhr  
offene Anmeldung  
Außerhalb der Sprechzeiten  
Termine nach Vereinbarung

### **Durchstarten in Ausbildung und Arbeit**

Im Rahmen der Initiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“ wurde von der Stadt Hagen in der Initiative „Gemeinsam klappt’s“ eine Stelle für das Teilhabemanagement eingerichtet.

Teilhabemanager\*innen sollen die Bedarfe der geflüchteten Personen mit Duldung und Gestattung im Alter von 18 bis 27 Jahren ermitteln, ihnen Wege der Qualifizierung, Ausbildung und Beschäftigung aufzeigen und dabei ihre lebensweltliche Situation berücksichtigen sowie ihre Motivation steigern.

Jana Sängler 02331-3069210  
Casemanagement 0177-1437175  
jana.saenger@awo-ha-mk.de  
Termine nach Vereinbarung



### **Port A<sup>3</sup>- Aufnahmen, Ausbilden und Arbeiten für Flüchtlinge**

Für Geflüchtete, die einen (eingeschränkten) Zugang zum Arbeitsmarkt haben, bietet Port A<sup>3</sup> Beratung und Begleitung an: Deutsch für den Beruf, Vermittlung in Arbeit und Ausbildung, berufliche Orientierung, Berufsvorbereitung und Behördengänge. Auch Ausbildungsstätten und Arbeitgeber\*innen werden beraten und unterstützt, wenn es um die Arbeitsaufnahme eines geflüchteten Menschen geht.

#### **Nördlicher Märkischer Kreis**

Nina Cubaixo

0157-31011106

nina.cubaixo@awo-ha-mk.de

Montag 9.00 - 16.00 Uhr

Dienstag: 09.00- 14.00

Mittwoch 9.00 - 16.00 Uhr

Freitag 9.00 – 13.00 Uhr

Termine nur nach Vereinbarung

#### **Südlicher Märkischer Kreis**

Daniela Groß

02351-9853313

daniela.gross@awo-ha-mk.de

0157-30180482

Sprechzeiten und Termine

nach Vereinbarung

#### **Hagen**

Anna Wysgol

02331-3069216

anna.wysgol@awo-ha-mk.de

0178-1971605

Termine nur nach Vereinbarung

**Gemeinsam Zukunft gestalten  
Beratung & Jobcoaching für Männer\*  
mit Migrationsbiografie**

Das Projekt „Gemeinsam Zukunft gestalten“ richtet sich an Männer\* mit Migrationsbiografie, die Jobcenter-Leistungen beziehen. Diese sollten Sprachkenntnisse auf dem Niveau A2-B1 haben, ein Sprachzertifikat ist aber nicht zwingend notwendig. Den Teilnehmern\* werden zwei sich ergänzende Angebote gemacht. Dabei handelt es sich um ein Einzelcoaching inklusive sozialpädagogischer Betreuung (Modul 1) und um ein Gruppentreffen (Modul 2). Beide Module können getrennt voneinander oder gleichzeitig belegt werden.

Wir bieten den Klienten\*:

- Klärung von beruflichen Fähigkeiten und Interessen
- Suche nach und Bewerbung um Ausbildungs- und Arbeitsstellen
- Unterstützung in prekären Situationen (z.B. psychosoziale und traumatische Belastungen, finanzielle, aufenthaltsrechtliche oder gesundheitliche Fragestellungen)
- Umgang mit Rassismus

Bastian Wagner 02371-2192616  
bastian.wagner@awo-ha-mk.de 0178-3057901  
Dienstag und Mittwoch  
9.00 – 17.30 Uhr

Nina Cubaixo 02371-2192616  
nina.cubaixo@awo-ha-mk.de 0157-31011106  
Montag und Mittwoch  
9.00 – 16.00 Uhr

AWO, Peterstraße 15, 58636 Iserlohn, Büro 0.4.

In Zusammenarbeit mit



## Alnisa – Ein Netzwerk von Frauen für Frauen

Im Februar 2021 hat ein dreijähriges Projekt für Frauen gestartet. „Alnisa“ soll den Rahmen für eine Vernetzung und Solidarisierung von Frauen in Iserlohn bieten. Alle Frauen mit und ohne Migrationserfahrungen und unabhängig vom Alter können an dem Angebot teilnehmen. Hierbei stehen Begegnungen und das Kennenlernen von neuen Menschen im Vordergrund. Sich austauschen, neue Bekanntschaften schließen und gemeinsam etwas erleben – für das alles steht „Alnisa“. Zusammen wollen wir Iserlohn (neu) erkunden und auch mitgestalten. „Alnisa“ ist ein unverbindliches und kostenloses Angebot, wo sich jede Person wann und wie sie will, einbringen kann. Für alle Frauen mit Kindern wird auch eine Kinderbetreuung für jedes Treffen und jede Aktivität organisiert sein.

Kim Röttler

[kim.roettler@awo-ha-mk.de](mailto:kim.roettler@awo-ha-mk.de)

0177-8683142

Selina Kretschmar

[selina.kretschmar@awo-ha-mk.de](mailto:selina.kretschmar@awo-ha-mk.de)

0157-37237796

Gefördert durch:



Bundesministerium  
des Innern  
und für Heimat

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**Starke Frauen auf dem Weg in Iserlohn**

Das Projekt „Starke Frauen auf dem Weg“ wird in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter des Märkischen Kreises durchgeführt. Es richtet sich an Frauen mit Migrationshintergrund, welche Leistungen vom Jobcenter erhalten und das Sprachzertifikat B1 erlangt haben. Es geht hier insbesondere um die Arbeitsmarktorientierung und Unterstützung auf dem Weg in Beruf, Ausbildung und Arbeit.

Selma Yildirim 0152-26705747  
selma.yildirim@awo-ha-mk.de  
Termine nach Vereinbarung

Nina Cubaixo 0157-31011106  
nina.cubaixo@awo-ha-mk.de

Montag 9.00- 16:00 Uhr  
Mittwoch 9.00- 16.00 Uhr  
Freitag 9.00- 13.00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung  
AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

In Zusammenarbeit mit  
dem

**jobcenter**  
Märkischer Kreis

## **Gewaltfrei – Beratung und Begleitung von zugewanderten Frauen mit Gewalterfahrungen in Iserlohn**

Seit September 2022 wird durch finanzielle Unterstützung der Aktion Mensch die Möglichkeit geboten, dass Frauen mit Migrationserfahrungen, die Gewalt erleben mussten, in besonderer Weise kostenfrei beraten und begleitet werden können.

Die offene Sprechstunde findet donnerstags zwischen 10.00 und 12.00 Uhr im Weingarten 5 in Iserlohn statt.

Miriam Remmert 0157-38387460  
miriam.remmert@awo-ha-mk.de 02371-7944240

Kim Röttler 0177-8683142  
kim.roettler@awo-ha-mk.de

Julia Storma 0157-53779529  
julia.storma@awo-ha-mk.de

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr  
und nach Terminvereinbarung



**Jugendmigrationsdienste**

Jugendmigrationsdienste sind in Hagen, Lüdenscheid, Meinerzhagen, Kierspe, Werdohl und Plettenberg.

Die Jugendmigrationsdienste sind auf die Einzelberatung und Betreuung von Jugendlichen bis zum Alter von 27 Jahren spezialisiert.

Projekte in Kooperationen mit Schulen, anderen Verbänden und Initiativen tragen dazu bei, Jugendliche bei einer guten Integration zu unterstützen und ihnen Hilfestellung zu geben. Zur sprachlichen Förderung oder Ergänzung schulischer Angebote können niederschwellige Sprachkurse angeboten werden. Workshops zu Schulabschlüssen, Berufseinstieg und Erziehungskompetenzen sowie die Organisation von Freizeitangeboten gehören ebenfalls zu diesem Arbeitsfeld.

**Hagen**

Matthias Schirmer 0157-53035602  
matthias.schirmer@awo-ha-mk.de

Jana Meyhack 0171-5446711  
jana.meyhack@awo-ha-mk.de

Alen Piric 0174-7222847  
alen.piric@awo-ha-mk.de

Termine nur nach vorheriger  
Terminvereinbarung

**Lüdenscheid/Meinerzhagen/Kierspe**

Melanie Arndt 02351-9853320/21  
melanie.arndt@awo-ha-mk.de 0157-70350388

**Lüdenscheid/Plettenberg/Werdohl**

Ümmühan Bekis 02351-9853320/21  
uemuehan.bekis@awo-ha-mk.de 02391-9175099  
0157-36664934

**Lüdenscheid/Werdohl**

Sinem Babuscu 02351-9853320/21  
sinem.babuscu@awo-ha-mk.de 02392-8061040  
Termine nach Vereinbarung 0174-7222862

<b>Hauptschulabschluss nach Klasse 9</b>	<b>J 10-222-09</b>
<b>Mittlerer Bildungsabschluss Klasse 10</b>	<b>J 10-222-10</b>

Dieses Angebot hat Tradition und Erfolg: Nicht alle schaffen den anerkannten Schulabschluss im ersten Anlauf.

Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer\*innen ein staatlich anerkanntes Zeugnis.

Der Unterricht wird in Vollzeit durchgeführt. Die Kurse in den Fächern Englisch, Mathematik, Deutsch, Biologie, Arbeitslehre und Gesellschaftslehre bereiten auf die Abschlussprüfung vor.

Unterricht und Projekte aus den Bereichen Politik und Gesellschaft sowie Berufsorientierung sind darüber hinaus Bestandteil der Lehrgänge.

Das Angebot richtet sich an alle Interessierte, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, aber noch Interesse am Nachholen eines Abschlusses haben.

Die Kurse werden durch den europäischen Sozialfonds gefördert.

Klasse 9 ab dem 10.08.2022 – 17.07.2023

Klasse 10 ab dem 10.08.2022 – 17.07.2023

Montag bis Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Ab Januar 2023 werden Anmeldungen für das neue Schuljahr entgegengenommen.

Beginn ist voraussichtlich 14.08.2023

Ansprechpartner\*innen:

Christian Haake 02371–2192621/22

0157-76636474

Simone Wittek 02371–2192621

0163-8744333

Ort: Jekami-Bildungsforum, Peterstr. 15,  
58636 Iserlohn

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## **Stützunterricht zur Vermittlung J 10-222-01 von Schreib-, Lese- und Rechenkompetenzen**

Ergänzende Förderung und Unterricht zu verschiedenen Maßnahmen wie z.B. Hauptschulabschluss, Integrationskurse und Berufsvorbereitung.

Johannes Remmert, Christian Haake und Merve Cetin

01.09.2022 – 17.07.2023

Die Termine können individuell mit Miriam Remmert und Christian Haake abgesprochen werden.

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn  
Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen:  
Miriam Remmert und Christian Haake  
02371–2192621

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen





Ziel aller Integrationskurse ist die Förderung der Integration und der deutschen Sprache. In diesen Kursen lernen Sie die deutsche Sprache kennen und bereiten sich auf den Sprachtest nach den Vorgaben des BAMF-Rahmencurriculums für Integrationskurse „Deutsch als Zweitsprache“ vor.

**Standort Iserlohn**

Nähere Informationen und Anmeldung

Vilma Pejkovic 02371-2192614

Christian Haake 02371-2192622

**Elternintegrationskurs 13  
(mit Kinderbetreuung)****J 7-231-01**

Modul 6 - 9

Frederike Dilcher und Egbert Quaschnik

09.01.2023 - 30.05.2023

Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Leben in Deutschland  
im Elternintegrationskurs 13****A 231-01**

Frederike Dilcher und Egbert Quaschnik

31.05.2023 – 16.08.2023

Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Wochenendkurs****J 7-231-02**

Modul 4 - 6

Aglaia Zafiropoulou und Anna Nowak

10.01.2023 – 17.06.23

Dienstag und Donnerstag 17.45 – 21.00 Uhr

Samstag 8.30 – 12.00 Uhr

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Leben in Deutschland  
im Wochenendkurs****A 231-02**

Aglaiia Zafiropoulou und Anna Nowak

18.07.2023 – 09.09.23

Dienstag und Donnerstag 17.45 – 21.00 Uhr

Samstag 8.30 – 12.00 Uhr

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Leben in Deutschland****A 231-03****im Allgemeinen Integrationskurs am Nachmittag**

Anna Novak, Aga Biala-Boy und Johannes Remmert

10.01.2023 – 03.02.2023

Dienstag, Mittwoch und Freitag 13.15 – 17.45 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.15 Uhr

Ort: AWO, Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Allgemeiner Integrationskurs  
am Vormittag****J 7-231-03**

Modul 4 - 6

Walter Meyer-Rüping und Johannes Remmert

09.01.2023 – 09.05.2023

Montag, Dienstag und Donnerstag 8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO, Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Leben in Deutschland****A-231-04****Allgemeiner Integrationskurs am Vormittag**

Walter Meyer-Rüping und Johannes Remmert

11.05.2023 – 21.06.2023

Montag, Dienstag und Donnerstag 8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO, Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Elternintegrationskurs 14  
(mit Kinderbetreuung)****J 7-231-04**

Modul 3 – 8

Alexandra Gerull und Johannes Remmert

09.01.2023 - 18.09.2023

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO, Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Abendkurs 4****J 7-231-05**

Modul 2 - 5

Agnieszka Biala-Boy und Hakan Namlisoy

09.01.2023 – 12.09.23

Montag, Dienstag und Donnerstag 17.45 – 21.00 Uhr

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Frauenkurs****J 7-231-06**

Modul 2 – 7

Aglaia Zafiropoulou

09.01.2023 – 01.09.2023

Montag bis Freitag

8.30 - 12.45 Uhr

Ort: AWO, Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Integrationskurs  
in Iserlohn-Grüne****J 7-231-07**

Modul 5 - 6

Anna Nowak

09.01.2023 – 08.03.23

Montag bis Donnerstag 8.30 – 12.45 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Herz-Jesu-Gemeinde  
Untergrüner Str. 129, 58636 Iserlohn

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde

kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Leben in Deutschland  
im Integrationskurs in Iserlohn-Grüne****A-231-05**

Anna Nowak

09.03.2023 – 18.04.23

Montag bis Donnerstag 8.30 – 12.45 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Herz-Jesu-Gemeinde  
Untergrüner Str. 129, 58636 IserlohnKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Zweitschriftlerner Kurs  
am Nachmittag in Iserlohn-Grüne****J 7-231-08**

Modul 3 - 7

Andrea Papenheim und Alexandra Gerull

09.01.2023 – 25.09.23

Montag, Mittwoch und Donnerstag 13.15 – 17.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Herz-Jesu-Gemeinde  
Untergrüner Str. 129, 58636 IserlohnKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Standort Hemer**

Nähere Informationen und Anmeldung:

Kata Golenko 02371-2192620, 0157-38389217

**Integrationskurs am Vormittag****J 7-231-09**

Modul 5 - 6

Alexandra Gerull

09.01.2023 – 07.03.2023

Montag bis Donnerstag 8.30 – 12.45 Uhr

Ort: Altes Amtshaus (Integrations- und Begegnungs-  
zentrum), Hauptstr. 116, 58675 HemerKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Leben in Deutschland** **A-231-06**  
**im Integrationskurs am Vormittag**

Alexandra Gerull

08.03.2023 – 25.04.2023

Montag bis Donnerstag 8.30 – 12.45 Uhr

Ort: Altes Amtshaus (Integrations- und Begegnungs-  
zentrum), Hauptstr. 116, 58675 HemerKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Integrationskurs am Nachmittag** **J 7-231-10**

Modul 3 - 6

Andrea Papenheim und Johannes Remmert

09.01.2023 – 22.06.2023

Mittwoch und Donnerstag 13.15 – 16.30 Uhr

Freitag 8.30 – 11.45 Uhr

Ort: Altes Amtshaus (Integrations- und Begegnungs-  
zentrum), Hauptstr. 116, 58675 HemerKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Leben in Deutschland** **A-231-07**  
**im Integrationskurs am Nachmittag**

Andrea Papenheim und Johannes Remmert

23.06.2023 – 17.08.2023

Mittwoch und Donnerstag 13.15 – 16.30 Uhr

Freitag 8.30 – 11.45 Uhr

Ort: Altes Amtshaus (Integrations- und Begegnungs-  
zentrum), Hauptstr. 116, 58675 HemerKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Elternintegrationskurs 3****J 7-231-11**

Modul 3 - 7

Susanne Spieckermann und Anke Dörsing

10.01.2023 – 11.09.2023

Montag bis Donnerstag 8.30 – 12.45 Uhr

Ort: Altes Amtshaus (Integrations- und Begegnungs-  
zentrum), Hauptstr. 116, 58675 HemerKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Standort Lüdenscheid**

Nähere Informationen und Anmeldung:

Klaudyna Musialek 02351-9853331

Katharina Herr 02351-9853332

**Elternintegrationskurs****J 7-231-12**

Mitte Modul 7 - 9

Irene Weizel, Viktoria Hampel

09.01.2023 – 13.03.2023

Montag bis Freitag 9.00 – 13.15 Uhr

Ort: Lüdenscheider Integrations- und Begegnungs-  
zentrum (LIBZ)

Parkstr. 158, 58509 Lüdenscheid

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Leben in Deutschland  
im Elternintegrationskurs****A 231-08**

Irene Weizel, Viktoria Hampel

14.03.2023 - 24.04.2023

Montag bis Freitag 9.00 – 13.15 Uhr

Ort: Lüdenscheider Integrations- und Begegnungs-  
zentrum (LIBZ)

Parkstr. 158, 58509 Lüdenscheid

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Standort Hagen**

Nähere Informationen und Anmeldung:

Therese Kopetzki 02331-3069213

**Allgemeiner Integrationskurs****J 7-231-13**

Mitte Modul 1 – Modul 6

Cordula Bangert und Ljudmila Czecka

09.01.2023 - 03.08.2023

Montag bis Donnerstag

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Begegnungsstätte Haspe  
Hüttenplatz 44, 58135 HagenKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Allgemeiner Integrationskurs****J 7-231-14**

Modul 1 – 6

Müberra Housseinoglou

09.01.2023 - 11.09.2023

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag

8.30 – 12.45 Uhr

Ort: AWO Begegnungsstätte  
Lützwowstr.21, 58095 HagenKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Jugendintegrationskurs****J 7-231-15**

Mitte Modul 3 – Modul 9

Ayten Temel

09.01.2023 - 22.08.2023

Montag bis Freitag

9.00 – 13.15 Uhr

Ort: AWO im Stadtteilhaus, Vorhaller Str. 36  
58089 HagenKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug

**Jugendintegrationskurs****J 7-231-16**

Modul 1 – Modul 4

Oana Krajczyk

06.02.2023 - 20.06.2023

Montag bis Freitag

13.15 – 17.30 Uhr

Ort: AWO Bildung, Beruf, Integration  
Erzstr. 1, 58135 HagenKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Leben in Deutschland****A-231-09****im Allgemeinen Integrationskurs**

Oana Krajczyk und Cordula Sandgänger

02.03.2023 - 05.04.2023

Montag bis Donnerstag

9.00 – 13.15 Uhr

Ort: Kulturzentrum, Pelmkestr. 14, 58097 Hagen

Kosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Leben in Deutschland****A-231-10**

Diana Zhamankenov

02.05.2023 – 31.05.2023

Montag bis Freitag

9.00 – 13.15 Uhr

Ort: AWO Bildung, Beruf, Integration  
Erzstr. 1, 58135 HagenKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug**Leben in Deutschland****A-231-11**

Alexander Kurek

03.05.2023 – 01.06.2023

Montag bis Freitag

8.00 – 12.15 Uhr

Ort: AWO Bildung, Beruf, Integration  
Erzstr. 1, 58135 HagenKosten: 2,29 € pro Unterrichtsstunde  
kostenfrei für Menschen mit Leistungsbezug



Für diesen Themenbereich sind weitere Angebote in Hagen und im Märkischen Kreis geplant.

Informationen dazu finden Sie auf der

Homepage: [www.awo-ha-mk.de/Bildungsforum](http://www.awo-ha-mk.de/Bildungsforum)

### **MiA - Kurse für Frauen**

**J 7-231-17**

### **Migrantinnen einfach stark im Alltag**

In der zweiten Jahreshälfte 2022 sind mehrere niederschwellige MiA-Kurse für Frauen geplant. Die Kurse richten sich an ausländische Frauen, die schon länger in Deutschland leben oder neu eingereist sind.

Es werden die Stärken der einzelnen Teilnehmerinnen genutzt und gefördert und das Selbstbewusstsein gestärkt.

Besuche in Einrichtungen und Vereinen sind vorgesehen.

Themen:

- Sprachorientierung und freies Sprechen
- Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Lebensplanung, Bildungs- und Berufsorientierung
- Kenntnisse über die deutsche Gesellschaft
- Stärkung der Erziehungskompetenz
- Gesundheit, Gesundheitssystem, Bewegung und Sport
- Bildungssystem, Kita, Schule, Förderung
- häusliche Gewalt, Selbstbehauptung
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Rolle als Frau in der Gesellschaft
- Alltagsbewältigung / Orientierung im Stadtteil
- teilweise mit Kinderbetreuung

Aktuelle Angebote finden Sie unter den Standorten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei den

Ansprechpartnerinnen:

Jana Säger - Hagen	02331-3069210
<a href="mailto:jana.saenger@awo-ha-mk.de">jana.saenger@awo-ha-mk.de</a>	0177-1437175
Miriam Remmert –	02371-2192611
Märkischer Kreis Nord	0157-38387460
<a href="mailto:miriam.remmert@awo-ha-mk.de">miriam.remmert@awo-ha-mk.de</a>	
Gülcan Aktas - Märkischer Kreis Süd	02351-9853322
<a href="mailto:guelcan.aktas@awo-ha-mk.de">guelcan.aktas@awo-ha-mk.de</a>	

**Niedrigschwellige Integrationsvorhaben J 7-231-18  
in Hagen und im Märkischen Südkreis**

Diese Angebote für Menschen mit Migrationshintergrund sollen zur Verbesserung der Lebenssituation des Einzelnen beitragen, wo vorhandene Programme nicht greifen.

Diese Verbesserungen werden hauptsächlich unter Berücksichtigung verschiedener Methoden (z.B. Projektarbeit), in konkreten Zusammenhängen, aber auch über Maßnahmen, erreicht.

Aufgrund der Mehrzahl der Vorhaben in Form von Kursen und Veranstaltungen können vorerst keine genauen Zeiten und Orte genannt werden. Bei Bedarf und Interesse melden Sie sich bitte bei den Integrationsagenturen vor Ort.

Tanja Monse – Hagen 02331-7377301  
tanja.monse@awo-ha-mk.de

**Standort Iserlohn**

**Wunsch-Omas und Wunsch-Opas gesucht!**

Seit bereits 3 Jahren besteht das Herzensprojekt „Wunschomas“. Hier finden ehrenamtliche „Wunschomas und Opas“ und Familien mit Fluchthintergrund zusammen und gestalten gemeinsam ca. 1 x pro Woche ihre Freizeit. Hierbei sind intensive, herzliche Beziehungen entstanden, von denen beide Seiten sehr profitieren. Wir beraten und begleiten das Projekt durch die Integrationsagentur NRW. Es finden im Jahr 3-4 Austauschtreffen mit den Ehrenamtler\*innen statt. Wenn Sie Interesse an diesem Projekt haben, sind Sie herzlich willkommen, sich bei Miriam Rimmert darüber zu informieren.

Miriam Rimmert 02371-2192611  
Iserlohn 0157-38387460  
miriam.rimmert@awo-ha-mk.de

## Standort Hagen

### Elterninformationsveranstaltung

Die Eltern der Internationalen Förderklassen des Albrecht-Dürer-Gymnasiums, des Theodor-Heuss-Gymnasiums und des Ricarda-Huch-Gymnasiums sind zu dieser Informationsveranstaltung eingeladen. Es werden Informationen gegeben zum deutschen Schulsystem, dem dualen Ausbildungssystem und der Mündung / Übergang in eine Regelklasse. Die Veranstaltung wird vom Jugendmigrationsdienst der AWO Hagen durchgeführt. Sprachmittler\*innen des Kommunalen Integrationszentrums begleiten die Veranstaltung.

Mittwoch, 18.01.2023 von 18.00-20.00 Uhr

Ort: Albrecht-Dürer-Gymnasium, Heinitzstr. 73 A  
58097 Hagen

Kosten: entgeltfrei

Nähere Informationen:

Jana Sängler

[jana.saenger@awo-ha-mk.de](mailto:jana.saenger@awo-ha-mk.de), 0177-1437175

Matthias Schirmer

[matthias.schirmer@awo-ha-mk.de](mailto:matthias.schirmer@awo-ha-mk.de)

### **JEKAMI im Alten Stadtbad**

Gemeinsam mit dem Team der Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad (SWA) bieten wir seit vielen Jahren Einzelveranstaltungen in der Begegnungsstätte im Café der Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad (SWA) Poth 10 / Kluse 7, 58638 Iserlohn, an.

Die Veranstaltungen finden normalerweise am 4. Montag des Monats statt, sind öffentlich und für alle Interessierten entgeltfrei. Der Zugang ist barrierefrei! Aufgrund der Einschränkungen durch Corona ist es beim Druck des Programms noch nicht möglich gewesen, Termine und Themen festzulegen. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen in der Presse und Aushänge in der SWA.

## „Warum ich Nazi wurde“ Lesung mit Sven Söhnchen

A 231-19

In dem Buch „Warum ich Nazi wurde“ geht es um die große Menge kleiner Nazis. Ein Preisausschreiben sollte 1934 dazu dienen, Material über die Geschichte des Nationalsozialismus zu sammeln. Diese Sammlung ist einmalig, sie ist die wertvollste Primärquelle zur Frage, warum Menschen zu Nazis wurden, was zu ihrer Radikalisierung beitrug.

Wiederkehrende Motive der Biogramme sind angeschlagener Nationalstolz; die Angst vor sozialem Abstieg; die Sorge, nicht vorwärts kommen zu können; Hass auf Kommunisten und Wut auf das Großkapital. Dagegen steht der Glaube an die Volksgemeinschaft und die Hoffnung auf den Führer, den Erlöser. Antisemitismus kommt überraschend wenig vor.

Sven Söhnchen hat vom Berliner Herausgeber Wieland Giebel die Genehmigung erhalten, in unserer Region die Sammlung vom Amerikaner Theodore Abel aus dem Jahr 1934 präsentieren zu dürfen. Musikalisch wird die Veranstaltung von Björn Nonnweiler begleitet.

Die Lesungen mit anschließender Diskussion können auf Anfrage von Schulen, Institutionen und Vereinen in Hagen und im Märkischen Kreis gebucht werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Bildungsforum.

Dauer der Lesung mit Diskussion ca. 90 Minuten

Diese Veranstaltung ist in Kooperation mit dem Deutscher Gewerkschaftsbund Region Ruhr-Mark in Hagen

Ort: in Absprache in der interessierten  
Einrichtung

Kosten: auf Anfrage



Foto: Oliver Klamke

**Argumentationstraining  
gegen demokratiefeindliche Parolen  
Schnupperkurs****A 231-12**

Wie wappne ich mich gegen Ausgrenzung, Diskriminierung, rechte Parolen im Alltag? Ich möchte widersprechen, habe aber keine Argumente parat. Im Training wird praktisch geübt, wie auf solche Aussagen reagiert werden kann. Ziel ist die Förderung einer demokratischen Kommunikationskultur.

Mitarbeiter\*innen vom Impulsbüro Respekt & Demokratie des AWO Unterbezirks Dortmund

in Planung für 2023  
17.00 – 19.30 Uhr

Ort: online  
Kosten: entgeltfrei



## Kräutertour in Breckerfeld mit der Wiesenperle

J 6-231-02

Pflanzen sind intelligente Wesen. Lauschen wir ihren Geschichten und lernen sie näher kennen, um sie wertschätzend und achtsam in unserem Alltag zu erleben. Lassen Sie sich verzaubern von unserer grünen Welt, die uns umgibt. Bei einem Kräutertee begrüßt Sie Bianca McGuire in der Wiesenperle Breckerfeld. Entschleunigen Sie sich vom hektischen Alltag und stimmen Sie sich auf die Kraft der Natur ein. Auf einem kleinen Spaziergang lernen Sie die Pflanzen am Wegesrand mit allen Sinnen kennen und ihre Heileigenschaften, Geschichten und Eigenarten. Vielleicht entdecken Sie auch Ihre eigene Lieblingspflanze, die Sie von nun an begleiten wird. Bianca McGuire zeigt Ihnen wie schon unsere Vorfahren aus einfachsten Mittel ein Kräuteramulett herstellten, was Sie dann mit nach Hause nehmen. Zum Abschluss genießen Sie noch einen kleinen, gesunden Imbiss aus der Natur, der Anregungen gibt, wie Sie die Kräuter im Alltag verwenden können. So wird nach dieser Tour manches Unkraut plötzlich zu einer Perle in der Wiese. Dies erdet und verbindet mit der Natur.

Bianca McGuire

(Dipl. Kräuterfachfrau, Wildnis-Pädagogin,  
heimische Ethnomedizin)

Samstag, 13.05.2023 von 14.00 – 17.00 Uhr

Ort: Wiesenperle Bianca McGuire,  
Brenscheid 38 58339 Breckerfeld  
<https://wiesenperle.info/>

Kosten: 30,- €  
Mindestens 7 Teilnehmer\*innen



**Die Bedeutung globaler klimaabhängiger „Kippunkte“ für die Entwicklung des Klimas in NRW A 231-15**

Im Zuge des Klimawandels wird das Erreichen sogenannter „Kippunkte“ als besonders problematisch angesehen. Erreicht ein Ökosystem einen solchen Punkt, ist es nicht mehr möglich, es auf seinen vorherigen Zustand zurückzusetzen. Am Beispiel einiger dieser Kippunkte (z.B. des Abschmelzens des arktischen Eises) werden deren Bedeutung für die Lebensbedingungen in unserer Region erläutert. Dabei spielen Veränderungen der Temperatur und des Niederschlags für die Land- und Forstwirtschaft, aber auch für unser aller Alltag und Gesundheit eine besondere Rolle. Aktuell sind einige Systeme bereits auf dem Weg sich diesen Kippunkten zu nähern. Welche Möglichkeiten existieren, dieser Entwicklung noch entgegenzuwirken, können ausführlich diskutiert werden.

Dr. Jens Wöllecke (Biologe)

Mittwoch, 22.03.23 von 19.00 – 20.30 Uhr

Ort: nach Möglichkeit bei der AWO  
Peterstr. 15, 58636 Iserlohn oder online  
Kosten: entgeltfrei

**Die Zukunft hängt davon ab,  
was wir heute tun.**

**(Mahatma Gandhi)**



## Café-Restaurant Schnöggel in Iserlohn



Liebe Gäste,

wir, Mitarbeitende und Leitung des Schnöggel,  
freuen uns auf Ihren Besuch!

In einem wunderbar restaurierten alten Haus im Park  
finden Sie uns Am Zeughaus 14 in der südlichen Iserlohrer  
Innenstadt.

Wir bieten frische, regionale und überwiegend aus biologi-  
scher Produktion hergestellte leckere vegetarische Speisen  
ebenso wie wertvolle und gute Fleischprodukte.

Wöchentlich wechselnd bieten wir Tagesgerichte und  
immer im Rahmen der Öffnungszeiten, warme Speisen,  
Kaffee und Kuchen, ausgesuchte Weine und vieles andere.  
Sie finden Sie uns unter [www.schnöggel.de](http://www.schnöggel.de)

Dort finden Sie auch unsere Kulturveranstaltungen und  
weitere Aktivitäten. Kommen Sie einfach vorbei und  
machen Sie sich ein Bild. Herzlich willkommen!

Das Café-Restaurant Schnöggel ist eine gemeinsame  
Unternehmung der AWO (Arbeiterwohlfahrt im Unterbezirk  
Hagen-Märkischer Kreis) und des gemeinnützigen Vereins  
"Rund-ums-Schnöggel e.V." im Rahmen der Förderung von  
Menschen mit Erfahrungen der Langzeitarbeitslosigkeit und  
anderer Erschwernisse.

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag, Sonntag 10-22 Uhr  
Donnerstag und Freitag 11-22 Uhr  
Tel. 02371-3510990

**Kleines Bürgerhaus Südengraben 28:  
altes neues Kleinod!**

Das sogenannte "Kleine Bürgerhaus" zählt zu den ganz besonderen Schmuckstücken der Baukultur in Iserlohn. Es ist eines der kleinsten Häuser der Altstadt und wurde nach 30 Jahren Leerstand vom Verein "Iserlohn - DenkMal e.V." im Jahre 2018 erworben und in mühevoller und detailgenauer Rekonstruktion und Sanierung wieder aufgebaut. Der Verein will damit zeigen, dass nachhaltiger und behutsamer Umgang mit Bausubstanz in Innenstädten sinnvoll und machbar ist.

Interessierten steht ein Raum des Hauses zur Besichtigung zur Verfügung und erlaubt einen Blick auf faszinierende Stadt- und Lebensgeschichten.

An jedem 1. Freitag im Monat von 16.30 - 18.00 Uhr laden Vereinsmitglieder zur Besichtigung ein, und nach Absprache ist ein Besuch ebenfalls möglich.

Adresse:

Kleines Bürgerhaus, Am Südengraben 28, 58644 Iserlohn  
(südl. Innenstadt)

Weitere Informationen unter: [www.iserlohn-denkmal.de](http://www.iserlohn-denkmal.de)



**Modulangebot des  
Präventionsprogramms Wegweiser****A 231-16**

Wegweiser – Gemeinsam gegen Islamismus ist ein Präventionsprogramm des Landes NRW, das den Einstieg junger Menschen in den Islamismus verhindern will. Wegweiser berät und unterstützt im Rahmen der Sekundärprävention Jugendliche, junge Erwachsene, deren soziales Umfeld sowie weitere Ratsuchende. In Form von Workshops und Sensibilisierungsangeboten leistet Wegweiser im primären Bereich Präventionsarbeit für Schulklassen, pädagogische Fachkräfte, Institutionen und interessierte Bürger\*innen. Begleitet wird das Angebot durch die Zusammenarbeit mit einem Expert\*innennetzwerk (Kommunale Integrationszentren, Jugendämter, Migrationsdienste etc.), welches nach Bedarf in Beratungskontexte miteinbezogen werden kann.

Wir möchten junge Menschen in ihrer Selbstwahrnehmung, -verantwortung und Resilienz stärken, sodass sie weniger anfällig für die Einflussnahme antidemokratischer Gruppierungen sind. Dazu zählen die Vermittlung von Anerkennung und Zugehörigkeit, die Entwicklung und Stärkung demokratischer Werte, Empowerment sowie die kritische Auseinandersetzung mit islamistischer Propaganda und Agitation. Wichtig ist uns zudem die Entwicklung einer diskriminierungskritischen Perspektive sowie einer antirassistischen Denkweise.

Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an:

Wegweiser in Hagen, Ennepe-Ruhr-Kreis

und Märkischer Kreis

Bergischer Ring 7

58095 Hagen

E-Mail: [wegweiser@ha-en-mk.de](mailto:wegweiser@ha-en-mk.de)

Telefon:

02331 / 9346980

02331 / 9346979

02331 / 9346978

**Im Folgenden sind die einzelnen Module aufgeführt:**

**Sklavinnen oder Königinnen?**

**Frauen im Islam**

Zeitumfang: 4 Zeitstunden

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte, Interessierte

Inhalt:

Dieses Modul thematisiert die Frau im Kontext zurzeit der Offenbarung sowie im Zusammenhang mit der heutigen Gesellschaft bezogen auf den Koran. Zudem beinhaltet der Workshop immer wieder im gesellschaftlichen Diskurs stehende Themen, wie Geschlechtergerechtigkeit, Polygamie, Hijab.

Anzahl Teilnehmer\*innen:

15 (in Präsenz), 25 (in digitalem Format)

**Rassismus? – Nein, danke!**

**Workshop zum Thema Vorurteile, Stereotype,**

**Rassismus**

Zeitumfang: 4 Zeit- bzw. Unterrichtsstunden

Zielgruppe: Schüler\*innen ab Klasse 9, Pädagogische Fachkräfte, Interessierte

Inhalt:

Das Modul zeigt auf, wie Stereotype entstehen, sich zu Vorurteilen bilden und als Diskriminierung in der Gesellschaft sichtbar werden. Anhand von Videos und weiteren Tools werden die Teilnehmenden zur (Selbst-) Reflexion angeregt, welche Vorurteile sie besitzen und wie diese sich manifestiert haben. Danach erfolgt ein Input zum Thema Rassismus, was Rassismus ist, wer davon betroffen ist und welche Formen des Rassismus in der Gesellschaft existieren.

Anzahl Teilnehmer\*innen:

15 (in Präsenz), 25 (in digitalem Format),

Schulklasse (max. 30)

**Digital (a)sozial – Medienkompetent handeln**

Zeitumfang: 4 Zeitstunden

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte, Interessierte

Inhalt:

Dieser Workshop beschäftigt sich mit Inhalten zur Medienkompetenz, der Mediennutzung von jungen Menschen in die heutige mediale Welt. Darüber hinaus wird durch das Aufzeigen von Nutzungszeiten eine (Selbst-)Reflexion über die eigene Mediennutzung angeregt. Weitere thematische Schwerpunkte beinhalten Fake News und deren Auswirkungen auf die Gesellschaft. Abgeschlossen wird das Modul mit dem Thema Hate Speech, indem Faktoren aufgezeigt werden, die Hate Speech begünstigen sowie deren rechtliche Konsequenzen.

Anzahl Teilnehmer\*innen:

15 (in Präsenz), 25 (in digitalem Format)

**Wahrheit oder Fake?****Verschwörungsnarrative im Check**

Zeitumfang: 3 Zeitstunden

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte, Interessierte

Inhalt:

Flat-Earth, Chemtrails, Reptiloide, die BRD GmbH oder Corona – Verschwörungsnarrative haben seit einigen Jahren Hochkonjunktur. Ob in der Politik, der Medizin oder der globalen Finanzwelt – zu jedem Prozess, der undurchsichtig erscheint und einen hohen Komplexitätsgrad besitzt, gibt es Verschwörungserzählungen. Dieses Modul gibt einen Überblick über die Historie von Verschwörungsnarrativen, welche Verschwörungserzählungen aktuell im Umlauf sind und wieso Menschen daran glauben. Dabei wird ebenfalls die Rolle des Internets beleuchtet.

Anzahl Teilnehmer\*innen:

15 (in Präsenz), 25 (in digitalem Format)

**Ich – einfach einzigartig!****Workshop zum Thema Identität und Diversität**

Zeitumfang: 3-4 Unterrichtsstunden

Zielgruppe: Schüler\*innen ab Klasse 7

Inhalt:

Wer bin ich, und wenn ja, wie viele? Diese Frage klingt ziemlich komisch, ist aber gar nicht so unberechtigt.

Manchmal macht der Gruppendruck einen anderen aus dir, manchmal bist du auf Instagram nicht wirklich authentisch. Und wie sieht es eigentlich mit deiner

Akzeptanz gegenüber anderen aus? In diesem Workshop beschäftigen sich die Schüler\*innen mit

Selbstwahrnehmung und –bestimmung. Darüber hinaus

werden die Themen Akzeptanz/Toleranz angerissen und ein grundlegendes Werteverständnis diskutiert.

Anzahl Teilnehmer\*innen:

15 (in Präsenz), 25 (in digitalem Format)

**Extremismus und Radikalisierung am Beispiel des Islamismus/Salafismus**

Zeitumfang: 3-4 Zeitstunden

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte, Interessierte

Inhalt:

Der IS ist militärisch besiegt, aber die Ideologie lebt weiter. Das zeigen auch die weiterhin steigenden Zahlen der islamistischen Szene in der Bundesrepublik

Deutschland. Inwieweit unterscheidet sich der Islamismus vom Islam? Was finden Jugendliche so attraktiv am

gewaltbereiten Salafismus? Woran erkennt man eine Radikalisierung und wie kann man pädagogisch sinnvoll

eingreifen? Mit all diesen Themen und Fragen setzt sich dieses Modul auseinander. Abschließend werden dann

konkrete Handlungsoptionen mit den Teilnehmenden erarbeitet und an einem fiktiven Fallbeispiel aufgezeigt.

Anzahl Teilnehmer\*innen:

15 (in Präsenz), 25 (in digitalem Format)

**„Hast du auch solche Freunde?“ - Workshop zum Thema Extremismus und Radikalisierung**

Zeitungsumfang: 3-4 Unterrichtsstunden

Zielgruppe: Schüler\*innen ab Klasse 9

Inhalt:

Anhand des Kurzfilms „Radikal“ werden mit den Schüler\*innen verschiedene Facetten des Extremismus herausgearbeitet und diskutiert, worin sie sich unterscheiden bzw. welche Gemeinsamkeiten es gibt. Im weiteren Verlauf werden Faktoren angesprochen, die Radikalisierungen begünstigen, und wie sich Anzeichen einer (beginnenden) Radikalisierung äußern können. Schulklasse (max.30)

**Empowerment Workshop**

Zeitungsumfang: 6-8 Stunden, verteilt auf 2 Tage

Zielgruppe: Jugendliche zwischen 14 und 23 Jahren, die von Rassismus betroffen sind. (BIPOC, PoC, Hijabis)

Inhalt:

Der Empowerment Workshop soll Möglichkeiten eröffnen, nicht nur über Diskriminierungserfahrungen zu sprechen, sondern auch Wege aufzeigen, die Ressourcen stärken und die eigene emotionale, seelische und physische Gesundheit unterstützen. Der Workshop bietet den Teilnehmenden einen geschützten Raum zum Austausch über Erfahrungen mit Alltagsrassismus und Diskriminierung, ohne dass diese banalisiert oder entwertet werden. So erleben die Teilnehmenden, dass sie mit ihren Erfahrungen nicht allein sind und entwickeln gemeinsam Behauptungsstrategien, um sich in der täglichen Begegnung mit Rassismus und Diskriminierung psychisch und physisch besser schützen zu können.

Anzahl Teilnehmer\*innen: 5-12 in Präsenz

**„Niemand ist besser oder schlechter.  
Aber wir sind auch nicht alle gleich.  
Menschen sind einzigartig.  
Unvergleichbar.  
Du bist du.  
Ich bin ich.“**

Osho, indischer Philosoph



## **Mehr Harmonie, Empathie und konstruktive Lösungen am Arbeitsplatz durch wertschätzende Kommunikation**

### **Modul 1 – wahlweise 2 Termine**

Wertschätzende Kommunikation (auch Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg) ist ein Bewusstseinsprozess, der sich als Kommunikationsmethode getarnt hat. Mit ihrer Hilfe gelingt es Ihnen, Konflikte im Privaten wie Beruflichen konstruktiv anzusprechen und Lösungen zu finden, die mit den Werten und Bedürfnissen aller Beteiligten einhergehen.

Im Seminar erfahren Sie, wie Sie mit Kritik, Meinungsverschiedenheiten, Vorwürfen und verbalen Angriffen umgehen und diese in eine Chance für gemeinsame Entwicklung verwandeln. Sie erfahren außerdem, wie Sie wertschätzend und direkt Probleme ansprechen und so Missverständnisse und Konflikte vermeiden.

Trainer Michael Taube führt Sie in diesem praktischen Seminar anhand lebensnaher Fallbeispiele durch verschiedene Übungen, damit Sie den Prozess für sich erlernen können.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Veranstaltung besteht aus zwei Modulen. Das erste Modul findet online statt, das zweite Modul in Präsenz.

Die Teilnehmer\*innen-Anzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Michael Taube

A 231-13-01

Donnerstag, 16.02.2023 von 17.00 - 20.00 Uhr

oder

A 231-13-02

Mittwoch, 08.03.2023 von 17.00 - 20.00 Uhr

Ort: Online via Zoom

Kosten: entgeltfrei

**Mehr Harmonie, Empathie und konstruktive Lösungen am Arbeitsplatz durch Wertschätzende Kommunikation****A 231-14****Modul 2**

Nach einer kurzen Wiederholung der Grundlagen aus Modul 1 wird in verschiedenen Übungen sowohl im Plenum als auch in Kleingruppen das Erlernen vertieft.

Ziel ist es, dass Sie nach der Veranstaltung auch in schwierigen beruflichen Situationen direkt, klar und dennoch wertschätzend kommunizieren, sodass es Ihnen gelingt, gemeinsam mit Ihrem Gegenüber, gewinnbringende Lösungen zu finden.

Die Teilnehmer\*innen-Anzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Die Teilnahme an einem der Online-Termine zum Modul 1 ist Voraussetzung.

Michael Taube

Mittwoch, 29.03.2023

9.00 – 16.00 Uhr

Ort: Gemeinschaftsraum AWO / IGW  
Refflingerstrasse 6  
58640 Iserlohn-Kalthof

Kosten: entgeltfrei

**„Was ich in meinem Leben will, ist Einfühlsamkeit,  
ein Fluss zwischen mir und anderen,  
der auf gegenseitigem Geben von Herzen beruht.“**

Marshall B. Rosenberg

**Interkulturelle Begegnungen****A 231-17****Interkulturelle Kompetenz****Familie und „Kind sein“ in der Welt**

Flucht und Migration verändern die Welt und führen zu neuen Herausforderungen in der sozialen Arbeit und im gesellschaftlichen Alltag. Menschen mit unterschiedlicher kultureller Prägung treffen aufeinander und Kinder wachsen zwischen verschiedenen kulturellen Vorstellungen auf. Familien müssen sich umorientieren und ihre Wert neu definieren.

Was sollte man über die interkulturelle Arbeit wissen? Welche Bedeutung hat Familie und welche Funktionen hat sie? Wie werden Kinder gesehen? Worin unterscheiden sich Erziehungskonzepte? Welchen Einfluss hat das Geschlecht? Wo gibt es Missverständnisse und wie können Konflikte entstehen?

In dieser Fortbildung geht es um die kleinen und großen Unterschiede von Familie und „Kind sein“ in der Welt. Anhand von Informationen und praktischen Beispielen erweitern Sie Ihre interkulturellen Kompetenzen und gewinnen neue Impulse für den Alltag.

Sandra de Vries M.A.,  
Ethnologin, Trainerin für Interkulturelle Kompetenz,  
Beratung und Konzepte.

Freitag, 03.03.2023

9.00 – 16.00 Uhr

Ort: AWO Kita Wundertüte, Familienzentrum  
Pestalozziweg 3, 58553 Halver  
Kosten: auf Anfrage

**Fortbildung für A 231-18  
Kindertagespflegepersonen zum Themenbereich Asyl**

Menschen, die Fluchterfahrungen machen mussten und nach Deutschland gekommen sind, gehören seit einigen Jahren zu unserer Gesellschaft. Wie leben sie jetzt hier? Was wird konkret getan, um Integration zu ermöglichen? Wer hat welche Zugänge, und was gibt es überhaupt an Angeboten im Märkischen Kreis?

Die Referentin begleitet seit nunmehr 9 Jahren Geflüchtete in Iserlohn und Umgebung, in verschiedenen Lebenslagen. Sie berichtet mit konkreten Beispielen davon, wer überhaupt arbeiten darf, warum es oftmals schwierig ist, eine Arbeit zu finden oder Deutsch zu lernen. Aber auch wie erfolgreich es sein kann, wenn man sich nicht zu früh entmutigen lässt. Im Dialog können Sie Ihre Fragen und Anmerkungen gerne mit einbringen, sodass ein bereichernder Austausch stattfinden kann.

Miriam Remmert

Interessierte Teams und Kindertagespflegepersonen melden sich bitte, um einen Termin zu vereinbaren.

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn oder vor Ort  
Kosten: entgeltfrei

**Fachfortbildung**

J 8-231-01

**Zertifizierte Fortbildung zum Marte Meo Practitioner® (Praktiker\*in) im Jahr 2023 für Mitarbeiter\*innen aus allen sozialen Settings, z.B. Familienberatung, Kita, Schule, therapeutischen Praxen, Kindertagespflege, Frühe Hilfen, Altenpflege, Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung und Wohnanlagen**

Das Marte Meo Konzept ist ein Programm zur Entwicklungsunterstützung von Babys, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in der familiären oder beruflichen Begegnung. Marte Meo® bedeutet sinngemäß „aus eigener Kraft“. Es beschreibt die positive und aktivierende Erfahrung der Selbstwirksamkeit.

„Probleme sehen kann jeder, die sind groß genug. Aber Entwicklungsmöglichkeiten zu erkennen, das ist nicht so einfach.“ (Maria Aarts)

Marte Meo arbeitet videobasiert und ressourcenorientiert mit dem Ziel konkrete Informationen für ein entwicklungs-förderndes Miteinander zu vermitteln. Mit Hilfe des Marte Meo Beratungssystems der drei W's werden in dieser Fortbildung konkrete Hinweise über Entwicklungsgelegenheiten in alltäglichen Interaktionsmomenten weitergegeben.

**Wann sollte ich was und wozu tun?**

Entwickelt wurde diese Methode von der Niederländerin Maria Aarts. Seit 1987 ist ein internationales Netzwerk entstanden, welches die Marte Meo®-Methode in über 40 Ländern erfolgreich einsetzt.

Die Fortbildung beginnt mit einer Einführung in die natürliche Eltern-Kind-Interaktion, die Basisinformationen der Methode. Anwendungsmöglichkeiten werden im Laufe des Kurses trainiert und im Berufsalltag umgesetzt. Mit Hilfe von Videoaufnahmen der eigenen Tätigkeit wird ein neuer Blick auf bekannte Situationen ermöglicht. Marte Meo befähigt die Entwicklungsbotschaft eines gezeigten Verhaltens zu verstehen und vermittelt das Wissen von

unterstützenden Kommunikationsstrukturen.

Marte Meo unterstützt die Zusammenarbeit mit Eltern, Fachkräften und die Fachgespräche in den Teams.

Die Bedeutung und Anwendbarkeit der Marte Meo wird für die verschiedenen Arbeitsbereiche der Fachkräfte herausgearbeitet.

Kursinhalt:

- Einführung in Modell und Methode der Marte Meo Arbeit
- Vermittlung der Marte Meo Basiselemente
- Einübung gezielter entwicklungsunterstützender Kommunikation im eigenen Praxisfeld
- Eigene Ressourcen entdecken

Ausbildungsziel:

In der Zertifizierung zeigt die Teilnehmer\*in anhand eines Filmclips, die Umsetzung der Basisinformationen von Marte Meo im eigenen Praxisfeld und kann erklären, welche Bedeutung diese für die Unterstützung der kindlichen Entwicklung haben.

Rahmenbedingungen:

Am ersten Ausbildungstag werden die Marte Meo Basisinformationen vermittelt. Ab dem 2. Ausbildungstag bringen die Teilnehmer\*innen Filmmaterial aus dem eigenen Berufsfeld mit. Der Kurs endet mit der Zertifizierung. Jede Teilnehmer\*in erhält ein Zertifikat von Marte Meo International mit Eintrag in das internationale Netzwerk von Marte Meo.

Diese Fortbildung stellt die erste Ausbildungsebene in der Marte Meo Methode dar und ist Voraussetzung für den Marte Meo Therapist oder den Marte Meo Colleague Trainer.

Leitung: Stefanie Schilling, Marte Meo Supervisorin und Marte Meo Ausbilderin

Kursdauer: 6 Monate - 6 Seminartage

Termine: Freitag 17.03., 21.04., 26.05., 16.06., 11.08., Abschlusstermin 08.09.23 - jeweils von 9.00 – 15.00 Uhr

Die Teilnehmer\*innen-Zahl ist auf 7 begrenzt.

Ort: AWO Kita Kinderburg

Am Löbbeckenkopf 30, 58636 Iserlohn

Kosten: 560,- €

**Tanzen für Menschen  
mit und ohne Behinderung****J 6-231-01-01 und -02**

Jedes Land hat seine eigene Musik und die dazugehörigen Tänze. In diesem Kurs soll mit viel Musik, Rhythmen und Hilfsmitteln (wie Tüchern, Bändern, etc.) die Lebensfreude, die beim Tanzen entsteht, erlebt werden.

Dieser Kurs ist für alle Interessierten offen. Wir wünschen uns, dass gemeinsame Veranstaltungen für Menschen mit und ohne Behinderung selbstverständlich werden.

Gruppengröße: 8 Personen

Larissa Homischin, Diplom-Tanzlehrerin

J 6-231-01-01

10 x Mittwoch, 19.00 – 20.30 Uhr

11.01.2023 – 15.03.2023

Kosten: 58,80 €

J 6-231-01-02

10 x Mittwoch, 19.00 – 20.30 Uhr

19.04.2023 – 21.06.2023

Kosten: 58,80 €

Ort: AWO Wohnanlage für Menschen mit  
Behinderung, Stennerstr. 10, 58636 Iserlohn



**Wir machen schottische Musik****J 5-231-05**

Die Mitglieder der 1st Sauerland Pipes & Drums begeistern sich aktiv und passiv für die traditionelle schottische Musik.

Die Musiker bestreiten mit den typischen schottischen Instrumenten wie Dudelsack, Snare-, Tenor und Bass Drum das ganze Jahr über Auftritte bei Firmenfeiern, Eröffnungen, Festumzügen, Geburtstagen, Hochzeiten und schottischen Veranstaltungen.

Hierfür proben und spielen sie auf den Instrumenten an jedem Mittwochabend. Interessierte werden zum Schnuppern herzlich willkommen geheißen. Über Neueinsteiger freuen sich die Mitglieder besonders und bilden sie gerne an den typischen schottischen Instrumenten aus.

Michael Funk, Pipemajor  
Michael Höh, Drummajor

04.01.2023 - 02.08.2023

Mittwoch 18.00 – 21.30 Uhr

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: auf Anfrage





**Gestalten mit Ton  
Comics****J 5-231-03**

Beim Thema Comic fallen einem zuerst Mickeymaus und Asterix ein, aber das Thema ist bei näherem Überlegen vielseitiger: Was ist mit den knollnasigen Figuren oder der Steinlaus von Lorient, Wim und Wendelin aus dem Fernsehen oder den Ottifanten? Auch die Zeichnungen von Wilhelm Busch gehören dazu wie Max und Moritz oder Fips der Affe.

Für Anfänger\*innen und Fortgeschrittene  
Max. 8 Teilnehmer\*innen

Dietlind Humberg

02.02.2023 - 20.04.2023  
(außer 06.04.2023 und 13.04.2023)  
10 x Donnerstag  
9.00 – 11.30 Uhr

Ort: Quartierstreff Heide Hombruch,  
Friedrich-Kaiser-Str. 22, 58638 Iserlohn

Kosten: 72,- € plus Materialkosten

**Glücklich ist  
nicht der, der alles hat,  
was er will, sondern der,  
der zu schätzen weiß,  
was er hat.**

**Töpferwerkstatt  
Bitte lächeln!****J 5-231-04**

In der heute nicht einfachen, unsicheren Zeit fehlt es oft an Leichtigkeit und Optimismus.

Bei unserem gemeinsamen Arbeiten mit dem Material Ton können wir all das gestalten, was uns Freude macht.

Liebenswerte Figuren, Schmunzelkatzen, lustige Hühner, Spaßvögel und schöne Pflanzköpfe werden uns ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Max. 10 Teilnehmer\*innen

Heidi Böttcher

28.02.2023 – 09.05.2023

(nicht in den Osterferien am 04.04. und 11.04.2023)

Abholtermin 23.05.2023 um 17.00 Uhr

9 x Dienstag

17.00 – 19.30 Uhr

Ort: Südschule, Waisenhausstr. 4, 58644 Iserlohn

Kosten: 64,80 € plus Materialkosten

## **Nähen für Anfänger\*innen      J 5-231-01-01 bis -03 und Fortgeschrittene**

In diesem Lehrgang vermittelt die Kursleiterin sowohl die Grundkenntnisse als auch die Feinheiten des Nähens.

Inhalte des Kurses:

- Vermittlung von Kenntnissen der Bekleidungstechnik und Schnittkonstruktion
- Unterweisung im Umgang mit Nähmaschinen und Overlock
- kreative Projekte mit Stoffen und Farben
- individuelle Betreuung

Helene Müller, Dipl.-Ing. Bekleidungstechnik (FH)

J 5-231-01-01

6 x Dienstag, 10.01.2023 – 14.02.2023

Kosten: 99,60 € (inclusive Raumnutzungsgebühren)

J 5-231-01-02

6 x Dienstag, 21.02.2023 – 28.03.2023

Kosten: 99,60 € (inclusive Raumnutzungsgebühren)

J 5-231-01-03

8 x Dienstag, 18.04.2023 – 13.06.2023

(nicht am 30.05.2023)

Kosten: 132,80 € (inclusive Raumnutzungsgebühren)

Uhrzeit: Immer 9.00 – 12.15 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Kreuzkirche Sümmern  
Kirschblütenweg 10, 58640 Iserlohn-Sümmern

**Nähen für Anfänger\*innen  
und Fortgeschrittene**

**J 5-231-02-01**

In diesem Lehrgang vermittelt die Kursleiterin sowohl die Grundkenntnisse als auch die Finessen des Nähens.

Sabine Breker-Ambrosch

6 x Montag, 16.01.2023 – 20.02.2023

Montag, 18.00 – 21.00 Uhr

Ort: AWO, Peterstr. 15, 58636 Iserlohn

Kosten: 67,20 €

**Nähen ist  
wie zaubern können!**

AWO Durchstarten in Ausbildung und Arbeit  
 AWO Gemeinsam Zukunft gestalten - Beratung & Jobcoaching für Männer\* mit Migrationsbiografie  
 AWO Gewaltfrei – Beratung für geflüchtete Frauen mit Gewalterfahrung  
 AWO Impulsbüro Respekt & Demokratie, Dortmund  
 AWO Integrationsagenturen  
 AWO Jugendmigrationsdienste  
 AWO Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer  
 AWO Port A<sup>3</sup>- Aufnehmen, Ausbilden und Arbeiten für Flüchtlinge  
 AWO-Projekt „Alnisa“ – Ein Netzwerk von Frauen für Frauen  
 AWO Sprach- und Integrationskurse  
 AWO Starke Frauen auf dem Weg  
 AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis  
 AWO Wegweiser in Hagen, Ennepe-Ruhr u. Märkischer Kreis  
 Deutscher Gewerkschaftsbund Region Ruhr-Mark in Hagen  
 Quartierstreff Heide Hombruch der Stadt Iserlohn  
 Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad, Iserlohn  
 Wohnanlage für Menschen mit Behinderung

## **Veranstaltungsorte**

Altes Amtshaus (Integrations- und Begegnungszentrum)  
 Hauptstr. 116, 58675 Hemer

AWO Beratungsstelle Wegweiser in Hagen, Ennepe Ruhr  
 und Märkischer Kreis, Bergischer Ring 7, 58095 Hagen

AWO Begegnungsstätte, Hüttenplatz 44, 58135 Hagen

AWO Begegnungsstätte, Lützwowstr. 21, 58095 Hagen

AWO Bildungsforum/Integrationsagentur/MBE/ und mehr  
 Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

AWO/IGW Gemeinschaftsraum, Refflingerstrasse 6  
 58640 Iserlohn-Kalthof

AWO im Stadtteilhaus, Vorhallerstr. 36, 58089 Hagen

AWO Kita Kinderburg, Am Löbbeckenkopf 30  
 58636 Iserlohn

AWO Kita Wundertüte, Pestalozziweg 3, 58553 Halver

AWO Wohnanlage für Menschen mit Behinderung  
Stennerstr. 10, 58636 Iserlohn

Gemeindehaus der Herz-Jesu-Gemeinde  
Untergrünerstr. 129, 58644 Iserlohn-Grüne

Gemeindehaus der Kreuzkirche Sümmern  
Kirschblütenweg 10, 58640 Iserlohn-Sümmern

Lüdenscheider Integrations- und Begegnungszentrum (LIBZ)  
Parkstr. 158, 58509 Lüdenscheid

Quartierstreff Heide Hombruch, Friedrich-Kaiser-Str. 22  
58638 Iserlohn

Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad  
Poth 10 / Kluse 7, 58638 Iserlohn

Südschule, Waisenhausstr. 4, 58644 Iserlohn

Wiesenperle Bianca McGuire, Brenscheid 38  
58339 Breckerfeld

**Rollstuhlfahrer\*innen und Menschen mit  
Gehbehinderungen bitten wir, sich mit uns in Verbindung  
zu setzen, um zu erfahren, wo barrierefreie Angebote  
stattfinden.**

### **Parken in der Nähe des Bildungsforums**

Bei Veranstaltungen in der Peterstraße empfehlen wir  
Ihnen auf Grund der Innenstadtlage die Nutzung des Park-  
platzes „Hohler Weg“ in 200 m Entfernung.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 1. Veranstalter

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis als Träger des Jekami-Bildungsforum und Bildungsforum Aspekte, Peterstraße 15, 58636 Iserlohn.

### 2. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Bildungsmaßnahmen/Kursprogramme des Veranstalters.

### 3. Anmeldung zu einer Bildungsmaßnahme

Die Anmeldung zur Teilnahme an einer Bildungsmaßnahme/einem Kursprogramm erfolgt mittels vollständig ausgefüllter und unterschriebener Anmeldekarte, die dem Veranstalter zugehen muss. Zur Übermittlung dient eine Übersendung per Post, per Telefax oder durch persönliche Übergabe. Eine Anmeldung per E-Mail ist zulässig, wenn diese alle erforderlichen Angaben, die die Anmeldekarte enthält, beinhaltet.

Mit Zugang der Anmeldung ist diese rechtsverbindlich und eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, wird dies von dem Veranstalter nach Zugang der Anmeldung unverzüglich mitgeteilt.

### 4. Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmerbeitrag ist grundsätzlich nach Erhalt einer Rechnung per Überweisung zu bezahlen an:

Arbeiterwohlfahrt  
Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis  
Sparkasse Hagen  
IBAN: DE38 4505 0001 0100 1902 94  
BIC: WELADE3HXXX

In Einzelfällen ist nach Rücksprache mit uns eine Beitragsreduzierung (mit Nachweis) möglich: 20 % für Schüler\*innen / Student\*innen 50 % für Arbeitslose, Arbeitssuchende, Menschen mit Unterstützung durch Jobcenter, Menschen mit Flüchtlingsstatus. Wenn dies für Sie zutrifft, wenden Sie sich vertrauensvoll an die Mitarbeiter\*innen des Bildungsforums. Ein Anspruch auf Reduzierung besteht nicht.

Ratenzahlungen sind bei größeren Teilnahmebeträgen möglich. Wenden Sie sich dazu bitte vertrauensvoll an die Mitarbeiter\*innen des Bildungsforums.

Tel. 02371 21926-21 und 02371 21926-14

Sie können Ihre Anmeldung bis 3 Wochen vor Kursbeginn kostenfrei stornieren. Ab diesem Zeitpunkt erheben wir die volle Kursgebühr.

### **5. Widerrufsrecht**

Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB steht ergänzend zum Rücktrittsrecht aus Ziffer 5 ein Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen, d.h. Verträgen, die unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wie z. B. Brief, E-Mail, Telefon oder Internet, geschlossen wurden, zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

In diesem Fall haben sie das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen sie der

Arbeiterwohlfahrt

Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis

Bildungsforen Jekami/Aspekte

Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Telefax: 02371 2192618

E-Mail: [bildungsforum@awo-ha-mk.de](mailto:bildungsforum@awo-ha-mk.de)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder eine E-Mail) über ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Teilnehmer\*in die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

### **Folgen des Widerrufs**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen herauszugeben, und zwar unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages bei dem Veranstalter eingegangen ist. Für die Rückzahlung wird das gleiche Zahlungsmittel verwendet,



das die Teilnehmer\*in bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, etwas anderes wird ausdrücklich vereinbart. In keinem Fall wird im Zusammenhang mit der Rückzahlung ein Entgelt berechnet. Hat die Teilnehmer\*in verlangt, dass eine Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so ist dem Veranstalter ein angemessener Beitrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem die Teilnehmer\*in den Veranstalter von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichtet, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

#### **6. Wechsel von Dozenten/Lehrkräften**

Soweit der Gesamtzuschnitt und die Qualität der Bildungsmaßnahme/des Kursprogrammes nicht wesentlich beeinträchtigt werden, berechtigen der Wechsel von Dozent\*innen bzw. Lehrkräften und Verschiebungen im Ablaufplan die Teilnehmer\*innen weder zur Kündigung des Vertrages noch zur Minderung des Entgelts. Eine wesentliche Beeinträchtigung ist insbesondere dann nicht anzunehmen, wenn eingesetzte Dozent\*innen/Lehrkräfte eine fachlich adäquate Qualifikation besitzen.

#### **7. Absage/Ausfall und Verlegung von Bildungsmaßnahmen**

Der Veranstalter hat das Recht, Termine einer Bildungsmaßnahme oder Termine innerhalb eines Kursprogrammes in angemessener Frist zu verlegen, zusätzliche Termine aufzunehmen und ausgefallene Termine an unterrichtsfreien Tagen nachzuholen. Ein Termin ist in angemessener Frist verlegt worden, wenn der neue Termin innerhalb der planmäßigen Maßnahme Dauer liegt. Bei Einzelmaßnahmen ist die Frist angemessen, wenn der Verlegungstermin innerhalb von vier Wochen nach dem Ursprungstermin stattfindet. Der Teilnehmer\*in dadurch entstehende zusätzliche Kosten werden von dem Veranstalter nicht übernommen.

#### **8. Teilnahmebescheinigung**

Der Teilnehmer\*in wird auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung über die Bildungsmaßnahme/das Kursprogramm erteilt.

#### **9. Haftung**

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust, Diebstahl oder für Zertifikats- bzw. Titelmissbrauch; insbesondere auch nicht für Folgeschäden, die sich aus der Bildungsmaßnahme ergeben, außer wenn diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen.

**10. Datenschutz**

Die Teilnehmer\*in willigt in die geschäftsnotwendige Verarbeitung und Speicherung seiner Daten ein. Vorstehendes gilt als Benachrichtigung gem. § 33 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz. In keinem Fall werden die erhobenen Daten zu kommerziellen Zwecken weitergegeben. Wir verweisen an dieser Stelle ergänzend auf die Datenschutzerklärung der AWO im Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis, wie sie im Internet ([www.awo-ha-mk.de](http://www.awo-ha-mk.de)) veröffentlicht ist.

**11. Hausordnung**

Soweit in der Bildungseinrichtung eine Hausordnung besteht, verpflichtet sich die Teilnehmer\*in, die dortigen Regelungen einzuhalten.

**12. Nebenabreden und Schriftform**

Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für den Verzicht auf die Schriftform.

**Erklärung zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU DSGVO)**

Die für die Verarbeitung verantwortliche Stelle im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung ist:

AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis  
Böhmerstraße 11  
58095 Hagen  
02331 381-10  
info@awo-ha-mk.de

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie ebenfalls unter der genannten Adresse.

**1. Datenverarbeitung**

- a.) Wir verwenden die von Ihnen erhobenen Daten zum Zweck der Durchführung von Seminarveranstaltungen.
- b.) Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 lit. b) EU DSGVO.
- c.) Die Bereitstellung der Daten ist für die Durchführung der Seminare notwendig. Bei Nichtbereitstellung können Sie nicht an Seminaren teilnehmen.
- d.) Ihre Daten werden von uns an folgende Organisationen übermittelt. Auf Anforderung stichprobenweise an die Bezirksregierung Arnsberg, Laurentiusstr. 1, 59821 Arnsberg.
- e.) Die personenbezogenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht.

**2. Allgemeine Angaben und Rechte der betroffenen Personen**

- a.) Sie haben das Recht, bei uns Auskunft hinsichtlich der über Sie gespeicherten Daten zu verlangen.
- b.) Sollten Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sein, haben Sie ein Recht auf Berichtigung und Ergänzung.
- c.) Bei Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen oder der Verarbeitung gänzlich widersprechen.
- d.) Sie können jederzeit die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern wir nicht rechtlich zur weiteren Verarbeitung Ihrer Daten verpflichtet sind.
- e.) Sie haben ein Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten Daten, sofern dadurch nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.
- f.) Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Recht verstößt, so haben Sie die Möglichkeit, bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen.

# Notizen

---

